

Ostdeutscher und sächsischer Arbeitsmarkt weiter im Aufwind

Michael Weber*

Der ostdeutsche und der sächsische Arbeitsmarkt befinden sich weiter im Aufwind. Im gesamten dritten Quartal gingen die Arbeitslosenquoten in Ostdeutschland und im Freistaat Sachsen saisonbereinigt zurück, während die Zahl der gemeldeten freien Stellen kontinuierlich zunahm und die saisonbereinigte Vakanzquote¹ anstieg. Die von der BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT berechneten Stellenindizes für Ostdeutschland und Sachsen kletterten im dritten Quartal auf neue Höchstwerte. Insgesamt erhöhte sich die Arbeitsmarktanspannung² weiter (vgl. Abb. 1a).

Bis zum Jahresende bleiben die Beschäftigungsaussichten für die gewerbliche Wirtschaft in Ostdeutschland und Sachsen positiv. Darauf deuten die jüngsten Befragungsergebnisse des ifo Konjunkturtests hin (vgl. Abb. 1b). Insbesondere im Einzelhandel planen die Befragungsteilnehmer mit mehr Beschäftigung; in Ostdeutschland waren ihre Beschäftigungserwartungen noch nie so optimistisch wie zuletzt im September. Auch im Großhandel und im Bauhauptgewerbe sind

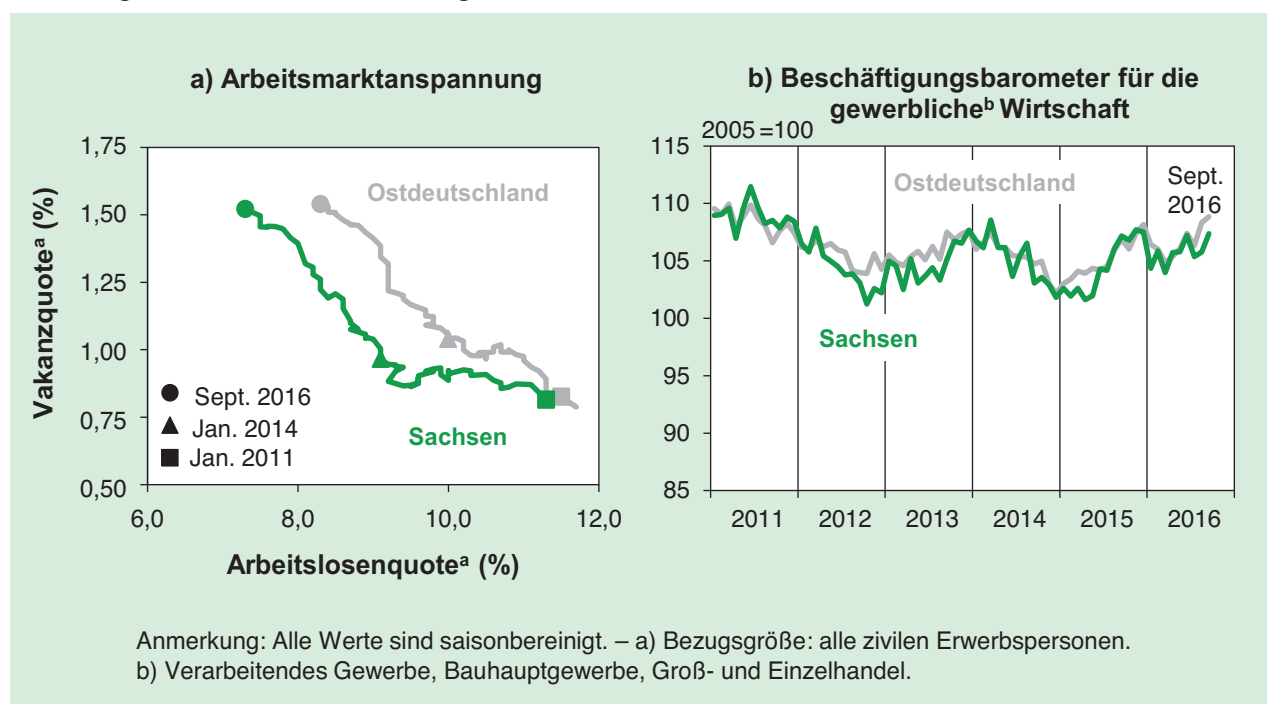
die Beschäftigungsaussichten im langfristigen Vergleich deutlich positiv; zuletzt haben sie sich nochmals verbessert. Lediglich die sächsische Industrie plant in den kommenden Monaten mit geringfügig weniger Personal.

* Michael Weber ist Doktorand der Dresdner Niederlassung des ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V.

¹ Die Vakanzquote setzt den Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen ins Verhältnis zur Zahl der zivilen Erwerbspersonen.

² Die Arbeitsmarktanspannung errechnet sich aus der Zahl der freien Stellen pro Arbeitslosen. Indem sie sowohl die Angebotsseite (Arbeitslosenquote) als auch die Nachfrageseite (Vakanzquote) abbildet, erfasst die Arbeitsmarktanspannung die konjunkturelle Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt.

Abbildung 1: Arbeitsmarktentwicklung in Sachsen und Ostdeutschland



Quellen: Bundesagentur für Arbeit, ifo Konjunkturtest, Berechnung und Darstellung des ifo Instituts.